

P R O T O K O L L      Delegiertenversammlung OMV 1979

Datum :        Samstag, den 10. Nov. 1979  
Ort    :        Kinosaal "Rex", Gampel  
Zeit   :        14.30 Uhr

Die Delegiertenversammlung (DV) des OMV ist statutengemäss auf Samstag, den 10. Nov. 1979, um 14.30 Uhr, im Kinosaal "Rex", Gampel einberufen worden.

ZP Karl Salzgeber eröffnet die Versammlung. Da seitens der Delegierten keine Einwände und Abänderungsvorschläge betreffend Einladung und Traktandenliste vorliegen, erklärt der Vorsitzende die DV als rechtsgültig und beschlussfähig.

Begrüssung

ZP Karl Salzgeber heisst in seiner Begrüssung namentlich willkommen: Die Ehrenmitglieder Paul Studer, Alex Oggier und Albert Hildbrand, die Oberw. Vertreter im Kant. Musikvorstand Otto Wyer und Peter Pfammatter, die Bezirkspräsidenten Matthäus Schiner, Emil Burgener, Adolf Burgener, Emil Knubel und Hermann Bregy, ferner den Präsidenten der neugegründeten Oberwalliser Veteranen-Vereinigung, Edmund Fux sowie Max Borter, OK-Präsident des OMV-Festes 1978 in Ried-Brig. Der Vorsitzende begrüsst ausserdem die Vorstands- und Musikkommissions-Mitglieder des OMV, die Pressevertreter Rieder und Tscherrig sowie alle Delegierten der OMV-Sektionen.

Für die heutige DV haben sich entschuldigt: Ehrenpräsident Alois Gertschen, die Ehrenmitglieder Hans König, Paul Perren und Herbert Gertschen sowie der Präsident des Kant. Musikverbandes, Georges Roten.

Zu Ehren des verstorbenen Musikpioniers im Oberw. Blasmusikwesen, Karl Gallus Zahner erheben sich die Delegierten von ihren Sitzen und gedenken seiner in einer kurzen Schweigeminute.

TRAKTANDEN

1. Appell

Der Präsenzliste entnommen, gibt der Sekretär bekannt:

Eingeladen :    53 OMV-Sektionen, inkl. Lalden  
Anwesend    :    49 Vereine mit 116 Delegierten

Unentschuldigt der DV ferngeblieben sind die Musikgesellschaften von: Agarn, Albinen, Münster, Zermatt

## 2. Wahl der Stimmzähler

Vorgeschlagen und gewählt werden Schmid, Ausserberg und Forny, Steg.

## 3. Protokoll der letzten Delegiertenversammlung

Das Protokoll der DV vom 6. Nov. 1977 in Münster wird vom Sekretär gelesen, von den Delegierten genehmigt und vom Präsidenten verdankt.

## 4. Tätigkeitsbericht des Präsidenten

In seinem ausführlichen Bericht gedenkt ZP Salzgeber vorerst des verstorbenen Karl Gallus Zahner: Mit Bestürzung ereilte uns am 8. Jan. 1979 die Nachricht von seinem plötzlichen Hinschied. Die Musikgesellschaften von Stalden, Gondo und Simplon-Dorf verloren ihren fachkundigen Dirigenten, wir unseren geschätzten, lang-jährigen Präsidenten der Musikkommission. Gallus lebte für die Musik; für seine Verdienste danken wir ihm übers Grab hinaus.

### a) Vorstand und Musikkommission

Der Vorstand hat sich zur Führung der ordtl. Geschäfte zu acht Sitzungen versammelt. Zusätzlich haben Sitzungen mit den Organisatoren des OMV-Festes in Ried-Brig stattgefunden. Die Musikkommission hat das neugewählte Aufnahmesystem der Jurierung getestet. Mehrere Zusammenkünfte haben Vorbereitung, Durchführung und Ueberwachung der Bläserkurse und des Einzelunterrichts beansprucht.

### b) Verbandsfeste

- OMV-Fest 1978: 51 Verbandssektionen haben am 20./21. Mai 1978 in Ried-Brig am Oberw. Musikfest teilgenommen. Hier ist erstmals die neue Art der Jurierung zur Durchführung gelangt: Die Konzert-Vorträge der Vereine sind mittels Tonbandkassette aufgenommen worden. Die B-Seite der Kassette ist mit dem Jury-Bericht besprochen. Ein spez. Formular für die Marschmusik-Bewertung ermöglicht ein rasches Auswerten der erteilten Punkte. Die neue Formel der Jurierung bietet den Vorteil, dass die teilnehmenden Sektionen ihren Jurybericht bereits am Festtag erhalten und daher sofort über ihre Einstufung orientiert sind. Dieses System hat allgemein grossen Anklang gefunden. Die Organisatoren von Ried-Brig, mit Max Borter an der Spitze, haben ganze Arbeit geleistet, ihnen gebührt unser herzlichster Dank.
- Kant. Musikfest 1979: Am 9./10. Juni 1979 hat in Vouvry das Kant Musikfest stattgefunden. Eine stattliche Anzahl Oberw. Vereine haben am Fest teilgenommen und auch hier die neue Art der Jurierung begrüsst.

c) Kurswesen

Die Weiterbildung des Nachwuchses ist eines der Hauptziele unseres Verbandes. Die neuen Kursregelungen des EMV haben einige Neuerungen gebracht und haben auch im Oberw. Gültigkeit. Nach dem Zusammenschluss mit der Allgemeinen Musikschule Oberwallis (AMO) haben 120 Schüler unserer Sektionen am Einzelunterricht derselben teilgenommen. Die neue Form der Ausbildung führt nur in einer kontinuierlichen Aufbauphase zum Ziel. Wunder, insbesondere seitens der Vereinsvorsteher, sind keine zu erwarten.

d) Weiterbildungskurse für Dirigenten

Im Herbst 1978 haben mit grossem Interesse 30 Dirigenten und Instrumentallehrer unter der Leitung der Herren Josef Gnos, Elmar Schmid und Eduard Zurwerra am Kurs teilgenommen. Im Oktober 1979 hat ein zweiter Dirigentenkurs stattgefunden. Die bewährten Leiter des Vorjahres und Herr Völkle haben wieder mannigfaltige Arbeit geleistet. In seinem Referat hat Herbert Frei, Präsident der Eidg. Musikkommission, das neue Kursreglement 1977 des EMV vorgestellt. Den Abschluss bildete das erfolgsbeschiedene Konzert der Feldmusik Sarnen, unter dem Dirigentenstab von Josef Gnos.

Das grosse Interesse der Kursteilnehmer bestärkt Vorstand und Musikkommission in der Absicht, auch zukünftig solche Dirigenten-kurse durchzuführen.

e) Anlässe

Veteranentagung: In unermüdlichem Einsatz hat Veteranen-Obmann Robert Zumstein einen Statutenentwurf für die neuzugründende Veteranenvereinigung ausgearbeitet. Nach Bereinigung dieser Statuten an der Orientierungsversammlung in Brig, ist ein Vorstand, präsiert von Edmund Fux, gewählt worden. Am 21. Okt. 1979 hat in Leuk die Gründungsversammlung der Veteranen-Vereinigung des OMV stattgefunden.

Vereinsanlässe: Die Musikgesellschaften "Alpenrösli", Saas-Fee und "Bryscheralp", Mund können auf 50 Jahre, die Musikgesellschaft "Alpengruss" Gremgiols auf 25 Jahre Bestehen zurückblicken. Herzliche Gratulation !

Neugründung : 1978 wurde in Lalden die Musikgesellschaft "Lauduna" gegründet.

Harmonieverband: Die Stadtmusik "Saltina", Brig hat sich dem Kant. Harmonieverband angeschlossen.

f) Kant. Musikverband

Dem Kant. Musikverband unter dem Präsidium von Georges Roten gehören folgende Oberw. an: Otto Wyer, Paul Perren, Peter Pfammatter, Franz Werlen.

Die Kant. Musikkommission präsiert neu Karl Salzgeber; Eduard Zurwerra und Amadée Mounir gehören ebenfalls diesem Gremium an.

g) Verschiedenes

ZP Karl Salzgeber gratuliert Ehrenpräsident Alois Gertschen und seiner Gattin zu ihrem 60. Ehejubiläum.

In Brig fand erstmals das Abschluss-Konzert eines Militär - Rekrutenspiels statt.

Den Sektionen Visperterminen und Ausserberg sei für ihren telegenen Auftritt gratuliert.

Zum Schluss seines Tätigkeitsberichtes dankt der Präsident allen Verantwortlichen und Delegierten, welche in irgend einer Weise zum Gedeihen des OMV beigetragen haben, um dem Blasmusikwesen den Stellenwert zukommen zu lassen, den es wirklich verdient.

Vize-Präs. Theo Venetz dankt dem Vorsitzenden für seinen ausführlichen Tätigkeitsbericht und bittet die Delegierten diesen zu genehmigen, welche seine Worte mit einem kräftigen Applaus gutheissen.

Ferner gratuliert Venetz Karl Salzgeber zu seiner Wahl, als Präsident der Kant. Musikkommission.

In diesem Moment beehrt Gampels Gemeindepräsident, Josef Marty, die Oberw. Musikantenfamilie mit seinem Besuch. In seiner Rede dankt er für die Einladung, stellt die Musikgesellschaften als Kulturträger dar und dankt allen für ihr Mitmachen an kirchlichen und weltlichen Anlässen. In kurzen Worten stellt Herr Marty Gampel als historischen und wirtschaftlichen Ort vor und erklärt Jeizinen als touristische Maiensässe von Gampel.

5. Rechnungsablage des Kassiers und Bericht der Rechnungsrevisoren

Kassier Emil Burgener stellt den Rechnungs-Abschluss der Jahre 1977-79 vor:

Ausgaben	Fr.	29'697.80.-
Einnahmen	Fr.	22'817.75.-
Mehrausgaben	Fr.	6'880.05.-
Vermögen per 9.Nov.1979	Fr.	7'363.65.-

Die Rechnungsablage, geprüft von den Sektionen Gampel und Ried-Brig, wird den Delegierten durch Revisor Leo Burgener zur Genehmigung empfohlen.

ZP Karl Salzgeber dankt Emil Burgener für seine mustergültige Führung der Kassa, den Revisoren für ihre gründliche Prüfung.

6. Genehmigung der Jahresabrechnung

Der Kassabericht wird ohne Gegenstimme genehmigt. Kassier und Revisoren sind entlastet.

## 7. Wahlen

Vorstand: Präsident Salzgeber orientiert: Der Vorstand setzt sich aus sieben Mitgliedern zusammen, wobei jeder Bezirksverband Anrecht auf einen Sitz hat. Der Präsident zählt nicht als Bezirksvertreter.

Roman Juon, Törbel, seit 1970 Mitglied des OMV-Vorstandes, reicht aus zeitlichen Gründen seine Demission ein. Der Vorsitzende dankt ihm für seine geleistete Arbeit. Diesen Dankesworten schliesst sich Adolf Burgener, Präsident Bezirksverband Visp, an und schlägt Norbert Bumann, Saas-Fee, vor, welcher einstimmig in den OMV - Vorstand gewählt wird und seine Wahl sofort verdankt.

Die restlichen Amtsinhaber werden einstimmig und mit Applaus wiedergewählt.

Musikkommission: Der verstorbene Karl Gallus Zahner wird durch Hubert Zehner, Dirigent und Musiklehrer, Münster ersetzt. Somit ist auch die Region Goms in der Musikkommission des OMV vertreten.

MK-Präsident Elias Salzmann sowie seine bisherigen Mitarbeiter werden in ihren Funktionen bestätigt.

Rechnungsprüfungs-Sektionen: Vorgeschlagen und gewählt werden die Sektionen von Gampel und Ried-Brig.

Wahl des ZP: Karl Salzgeber wird einstimmig und mit grosser Akklamation in seinem Amt wiedergewählt.

## 8. Aufnahme neuer Sektionen

Die Musikgesellschaft "Lauduna", Lalden hat am 6. Juli 1979 das Gesuch um Aufnahme in den OMV gestellt.

Einstimmig und mit kräftigem Beifall wird die "Lauduna" als 53. Sektionen des OMV aufgenommen. ZP Salzgeber gratuliert den Laldnern und heisst sie in unseren Reihen willkommen.

Walter Kuonen, Präsident der Musikgesellschaft "Lauduna" dankt für die Aufnahme. In seinen Worten stellt er die neue OMV-Sektion vor: 1978 gegründet, zählt der Verein heute 62 Mitglieder. Die musikalische Leitung obliegt Dirigent Ernst Karlen. Am 8. Juni 1979 weiht die "Lauduna" ihre Fahne und ihre Instrumente ein und wird am Bezirksmusikfest in Randa teilnehmen.

Der Vorsitzende dankt Walter Kuonen für seine Ausführungen und wünscht der "Lauduna" weiterhin viel Erfolg.

## 9. Kurswesen

Als Präsident der Musikkommission des OMV erstattet Elias Salzmann ausführlichen Bericht: In 20 Sitzungen wurden in erster Linie die Kurse des OMV und der AMO vorbereitet.

Folgende Fortbildungskurse haben stattgefunden:

- a) Winterkurs 1977/78 : In 6 Gruppen wurden in Visp, Brig, Naters und Mörel total 74 Schüler unterrichtet, welche die Abschlussprüfung erstmals nach den neuen Bestimmungen des EMV absolviert haben.
- b) Winterkurs 1978/79 : 17 Schüler konnten für den Gruppenunterricht in Leuk, Gampel und Visp verpflichtet werden, während 120 Schüler aus 15 Sektionen den Einzelunterricht der AMO in Anspruch nahmen.
- c) Winterkurs 1979/80 : 65 Schüler aus 12 Sektionen haben sich angemeldet. Die Eintrittsprüfung findet am 17. Nov. 1979 in Visp statt. Voraussichtlich können 8 Kurse durchgeführt werden.
- d) Allgemeine Musikschule Oberwallis (AMO): Im Herbst 1978 haben erstmals Schüler der OMV-Sektionen am Einzelunterricht der AMO teilgenommen. Die Ausbildung erfolgt intensiver aber langsamer. In 30 Lektionen sind keine Solisten heranzubilden. Die Grundausbildung von Bläsern sowie deren Weiterbildung obliegt in erster Linie jeder Musikgesellschaft selber. Zielstrebiges Unterrichten bedeutet für jeden Verein bessere Bläser und ein höheres Niveau.
- e) Dirigentenkurse : Im vergangenen sowie in diesem Jahr konnten, unter erwähnter Leitung, Weiterbildungskurse für Dirigenten und Ausbildner von Jungmusikanten durchgeführt werden. Der MK-Präsident fordert alle Dirigenten auf, im Herbst 1980 vermehrt an diesen lehrreichen Kursen teilzunehmen.

Zum Schluss dankt Elias Salzmann allen Beteiligten, Lehrern und Schülern, für ihre grosse Arbeit im Blasmusikwesen.

ZP Karl Salzgeber dankt dem Vorsteher der MK des OMV für seine Berichterstattung und bittet die Versammlung den Bericht zu genehmigen. Mit einem kräftigen Applaus kommen die Delegierten dieser Aufforderung nach.

In der nun sicher verdienten Pause offeriert die Walliser Brauerei, Depot Brig, einen schmackhaften Bier-Aperç. Den Verantwortlichen sei hiefür herzlich gedankt.

#### 10. Beschlussfassung über Durchführung resp. Uebergabe der Verbans-Musikfeste 1980/81

---

Die DV beschliesst für 1980 zwei kleine, für 1981 ein grosses OMV-Fest zu vergeben.

Der Festbesuch-Kontrolle entsprechend, können die Sektionen aus Grengiols und Saas-Fee ein kleines, die Sektion aus Turtmann ein grosses Verbansfest übernehmen. Einstimmig wird dem Antrag zugestimmt.

Die Verantwortlichen der Festsektionen, Wasmer Pius, Grengiols, Norbert Bumann, Saas-Fee und Alex Oggier, Turtmann danken den

Delegierten für die Uebergabe der Verbansfeste, stellen ihr Dorf und ihre Musikgesellschaft vor und heissen die Musikanten in ihren Gefilden herzlich willkommen. Ferner können sie bereits heute die Festdaten bekanntgeben:

Grengiols, 16.- 18. Mai 1980  
Saas-Fee, 28./ 29. Juni 1980  
Turtmann, 6./ 7. Juni 1981

Aus zeitlich organisatorischen Gründen wünscht Norbert Bumann, dass OMV-Feste früher vergeben würden, während Alex Oggier das Verbandsfest von 1951 in Turtmann Revue passieren lässt.

#### 11. Auslosung Teilnahme am Verbandsfest 1980

Ein Delegierter pro Verein zieht ein Los.

Dem vorgelegten System entsprechend, erhält die Festsektion Nr.1, ausgelost, Saas-Fee, die ungeraden Nummern (25 Sektionen), die Festsektion Nr. 2, ausgelost, Grengiols, die geraden Nummern (25 Sektionen) zugeteilt.

Saas-Fee wird in Grengiols, Grengiols in Saas-Fee am Fest teilnehmen, (vgl. Anhang).

#### 12. Anträge des Vorstandes und der Sektionen

Seitens der Verbandssektionen liegen keine Anträge vor, so dass nur das Anliegen des Verbansvorstandes zur Debatte steht.

ZP Karl Salzgeber orientiert: Wie dem Kassabericht zu entnehmen ist, wird das Geld des OMV hauptsächlich im Kurswesen eingesetzt. Die Abrechnungs-Ausweise der OMV-Feste der letzten Jahre bestätigen unsere Absicht, die Verbands-Beiträge der Festsektionen zu erhöhen. Diese Mehreinnahmen sollen nicht für den ordtl. Geschäftsablauf verwendet werden, sondern dienen nur für die Aus- und Weiterbildung von Jungbläsern sowie zur Durchführung der Dirigentenkurse.

Der Vorstand schlägt deshalb vor, dass die Sektionen, die das kleine Musikfest organisieren Fr. 1500.- und jene, die das grosse Musikfest durchführen Fr. 3000.- an die Verbandskasse entrichten. Ferner soll der jährliche Mitgliederbeitrag von Fr.1.- auf Fr. 2.- erhöht werden.

Der Antrag wird von den Delegierten mit nur 3 Gegenstimmen gutgeheissen. Damit sind die Finanzen des OMV saniert.

Präsident Karl Salzgeber dankt für die Zustimmung des wohl berechtigten Antrages und hält ausdrücklich fest, dass diese angenommene Beitragserhöhung und Festabgabe spezifisch für Ausbildungszwecke verwendet wird.

#### 15. Ehrungen

Durch den plötzlichen Hinschied von Karl G. Zahner, wurde ihm, der sicher grosse Verdienste im Oberw. Blasmusikwesen erworben hat, nie eine Ehrung seitens des OMV zuteil. Der Verbansvorstand schlägt deshalb vor, K.G. Zahner über sein Grab hinaus die Ehrenmitgliedschaft des OMV zu verleihen.

Einstimmig wird dem Antrag Folge geleistet. Statt eines Applauses ehren wir K.G. Zahner erneut mit einer kurzen Gedenkminute.

ZP Salzgeber dankt Roman Juon für seine musikalische Aktivität sowie für sein reges Mitwirken im OMV-Vorstand. Als Anerkennung und Dank für seine Arbeit schlägt der Vorsitzende der DV vor, Roman Juon zum Ehrenmitglied des OMV zu ernennen.

Einstimmig und mit grosser Akklamation folgen die Delegierten dem Antrag.

Nach Gratulationswünschen kann Roman einen prächtigen Blumenstrauss in Empfang nehmen.

#### 14. Verschiedenes

Präs. Karl Salzgeber bittet die Delegierten mit der Bekanntgabe von Daten verschiedener Anlässe Rückhaltung zu üben und die ordtl. DV abzuwarten.

Ferner sind Mutationen der Vereinsleitung dem OMV sofort zu melden.

Max Borter, OK-Präs. des OMV-Festes in Ried-Brig dankt dem Vorstand und im besonderen dessen Präsidenten für die gute Zusammenarbeit und den Sektionen für ihre Teilnahme am Verbandsfest.

Edmund Fux, Präs. der Veteranen-Vereinigung des OMV dankt Karl Salzgeber sowie seinen Kollegen im Vorstand für die einleitenden Schritte zur Gründung genannter Organisation. Er kommt in kurzen Worten auf die Orientierungsversammlung in Brig und auf die Gründungstagung in Leuk zu sprechen. Als nächster Tagungsort wird Steg den Oberw. Veteranen Gastfreundschaft gewähren. Edmund Fux hofft, auch zukünftig auf gute Zusammenarbeit mit dem OMV-Vorstand.

Alfred Lang, Glis schlägt vor, dass künftig Anträge des Verbandsvorstandes, begründet, zur Begutachtung an die Sektionen gesandt werden.

Emil Knubel, Bürchen dankt und gratuliert dem Vorstand für seinen Einsatz im Kurswesen und wünscht, dass der Einzelunterricht der AMO mit einer Prüfung abgeschlossen wird, damit die Vereinsleitung über die Fähigkeiten ihrer Jungbläser orientiert ist.

Fredy Bumann, Ausserberg berät die Organisatoren der Verbandsfeste hinsichtlich Parkproblemen und schlägt vor, inskünftig den Reise-Cars Parkplätze in der Nähe der Festhalle zur Verfügung zu stellen.

Zp Karl Salzgeber dankt den Rednern für ihre Ausführungen.

Alex Oggier, Ehrenmitglied des OMV, überbringt die Grüsse des EMV. Nachdem er das neue Kursreglement kommentiert hat, geht er auf das Eidg. Musikfest vom 13./14. und 20./21. Juni 1981 in Lausanne ein und hofft, auf grosse Teilnahme der OMV-Sektionen.

Ferner dankt Alex Oggier, Veteranen-Chef des EMV, Edmund Fux für die Gründung der Veteranen-Vereinigung des OMV und freut sich, dass nun auch in unserem Kantonsteil das Bestehen einer solchen Organisation gewährleistet ist.

Der Sprechende dankt den Delegierten für die finanzielle Unterstützung des OMV und ruft alle Dirigenten auf, dem Kurswesen vermehrte Aufmerksamkeit zu schenken.

ZP Karl Salzgeber dankt Alex Oggier für sein Schlusswort. Worte des Dankes gehen ferner an die Musikgesellschaft "Lonza", für ihre freundliche Aufnahme, an Pfarrer Heinrich Mathieu, für die bevorstehende Totenehrung, an die Gastgemeinde Gampel sowie an alle Delegierten, für ihre aktive Mitarbeit.

Mit diesen Worten und einem Glückwunsch für die Zukunft schliesst der Vorsitzende die speditiv verlaufe DV 1979 um 17.30 Uhr.

Hierauf begeben sich die Delegierten gemeinsam in die Pfarrkirche von Gampel. Die Musikgesellschaft "Lonza" umrahmt die von Pfarrer Mathieu abgehaltene Totenehrung.

Während dem Ehrenwein, offeriert von der Gemeinde Gampel, unterhält uns Gastgeberin "Lonza" mit ihren frohen Klängen. Anschliessend wird im Regionalschulhaus ein schmackhafter und pikanter Gulasch serviert. Dieses Nachtessen bildet den gesellschaftlichen Abschluss der diesjährigen DV.

Eischoll, im November 1979

Der Sekretär



=====  
Anhang (OMV-Feste 1980)

Am Fest in Saas-Fee nehmen teil: Grengiols

Eischoll  
Leukerbad  
Ried-Brig  
Ausserberg  
Visperterminen  
Betten  
Zermatt  
Eggerberg  
Naters  
Termen  
Leuk "Edelweiss"  
Varen  
Bürchen  
Fiesch  
Täsch  
Agarn  
Blatten  
Törbel  
Glis  
Saas-Grund  
Mund  
Randa  
Ernen  
Erschmatt  
Saas-Almagell

Am Fest in Grengiols nehmen teil: Saas-Fee

Ferden  
Unterbäch  
St. Niklaus  
Raron  
Herbruggen  
Münster  
Gondo  
Mörel  
Susten  
Brig  
Albinen  
Embd  
Simplon-Dorf  
Niedergampel  
Turtmann  
Kippel  
Wiler  
Leuk "Dala"  
Visp  
Gampel  
St. German  
Bellwald  
Steg  
Grächen  
Stalden

5.12.79 / da